

Senda Sursilvana – Von Andiaast nach Ruschein

Samstag, 12. September 2026



Unsere Wanderung entspricht zu einem grossen Teil der 4. Etappe der Senda Sursilvana, dem surselvischen Höhenweg, der in 5 Etappen vom Oberalppass nach Chur führt. Surselva heisst «über dem Wald», der Begriff steht für Region, Bezirk und Bergtal zugleich. Unsere aussichtsreiche Wanderung findet denn auch zu einem grossen Teil «über dem Wald» statt.

Auf einer Schotterstrasse wandern wir von Andiaast tief ins Val da Pigniu. Nach einer Stunde überqueren wir den Bach Schmuer. Dieser entspringt dem Fluaz-Gletscher unterhalb von Hausstock und Chli Ruchi. Über einen Wasserfall und einige Felstreppen mündet der Bach in den Stausee Lag da Pigniu (Panixersee) und fliesst nach der ca. 500 Meter entfernten Staumauer wieder aus.

In Pigniu/Panix lassen wir uns nach knapp zwei Wegstunden im weit herum bekannten Restaurant Alpina von Kurt verwöhnen. Bei Kurt wird aus Prinzip geduzt 😊.



Vorbei am Dorf Panix, das rund 30 Einwohner zählt und zur Gemeinde Ilanz/Gion gehört, zweigt der Weg bald links ab. Auf einem meist waldigen Pfad folgt ein sanfter Aufstieg bis Darpagaus. Mit fantastischer Aussicht über das Tal der Surselva und auf die gegenüberliegende Bergkette des Piz Mundaun wandern wir auf einer breiten Schotterstrasse weiter nach Siat, von wo es noch eine knappe Stunde zu unserem Ziel Ruschein ist.



Wanderzeit: 4¼ h ↑ 510 m ↓ 550 m

Verpflegung: Kleinigkeit aus dem Rucksack
einfaches Mittagessen in einem Restaurant

Ausrüstung gute Wanderschuhe, Wanderstöcke, Pullover, Regenschutz, Sonnencreme

Details: gemäss Bulletinausschreibung